



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3 (0307)

Stuttgart, 15.03.2018

Stellenausschreibung

Der Landesbetrieb ForstBW trägt Verantwortung für 39 % der Landesfläche von Baden-Württemberg. Mit der Bewirtschaftung von 330.000 ha Staatswald und der Betreuung und Bewirtschaftung von ca. 900.000 ha Kommunal- und Privatwald ist der Landesbetrieb ForstBW größter Naturraummanager und größter Forstbetrieb des Landes. Das Prinzip der Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unserer Tätigkeit. Der wirtschaftliche Erfolg ist die Basis für unser Engagement für Naturschutz und Gesellschaft. Dazu tragen landesweit ca. 3.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei.

In der Betriebsleitung des Landesbetriebes ForstBW ist beim Regierungspräsidium Tübingen, Abteilung 8 (Forstdirektion) am Haus des Waldes zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

einer Sachbearbeiterin / eines Sachbearbeiters Waldpädagogik

des gehobenen technischen Forstdienstes unbefristet zu besetzen. Der Dienstposten ist fachlich dem Fachbereich 53 Personal, Organisation, Bildung im Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) zugeordnet. Der Dienort ist Stuttgart, Haus des Waldes, Königsstraße 74.



charta der **vielfalt**



Die Beschäftigung ist bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen sowohl im Beamten- als auch in einem Beschäftigtenverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) möglich.

Auf dem Dienstposten ist unter Vorliegen der persönlichen, stellentechnischen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen eine Einstellung bzw. Beförderung bis maximal Besoldungsgruppe A 13 gD möglich.

Liegen die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für eine Übernahme in das Beamtenverhältnis nicht vor, erfolgt die Einstellung im Rahmen des Trainee-Programms für den gehobenen technischen Forstdienst zunächst befristet für zwei Jahre in der Entgeltgruppe 9 TV-L. Bei erfolgreichem Abschluss des Qualifizierungsprogramms haben Sie die Möglichkeit, in die Laufbahn des gehobenen technischen Forstdienstes übernommen zu werden.

Das Haus des Waldes ist das waldpädagogische Zentrum des Landesbetriebs ForstBW in Stuttgart. Mit erlebnis- und handlungsorientierten Veranstaltungen und Ausstellungen im Sinne der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) wird den Menschen eine ganzheitliche Auseinandersetzung mit dem Lebensraum Wald ermöglicht. Eine wesentliche Aufgabe ist die Durchführung von waldpädagogischen Programmen für Schulklassen und sonstige Gruppen jeglichen Alters in unterschiedlichen Formaten und die Mitarbeit in konzeptionellen Aufgaben.

Der Dienstposten umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Durchführung von waldpädagogischen Bildungsprogrammen für Schulklassen, Erwachsenengruppen und Gruppen mit Menschen mit Behinderungen im Kontext mit der Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Durchführung von Fortbildungen für Mitarbeitende der Forst- und Kultusverwaltung sowie für Externe, insbesondere im Rahmen der Zertifikatsausbildung Waldpädagogik
- Eigenständige Konzeption waldpädagogischer Programme und Fortbildungsveranstaltungen
- Betreuung und Weiterführung des Projektes „Die Waldbox“
- Beauftragte / Beauftragter für das innerbetriebliche Umweltmanagement nach EMAS (Steuerung des Prozesses, Berichtsführung und Dokumentation)

- Besucherbetreuung in der Ausstellung StadtWaldWelt
- Betreuung der Bibliothek, des Lehrmittel-Raums und der Verleihmaterialien
- Betreuung von Praktikantinnen und Praktikanten sowie Freiwilligen im Rahmen des Freiwilligen Ökologischen Jahres oder des Bundesfreiwilligendienstes

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Anforderungen an Bewerberinnen und Bewerber:

Für den Dienstposten der Sachbearbeiterin / des Sachbearbeiters Waldpädagogik werden ein überdurchschnittlich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft (Diplom (FH) / Bachelor einer Hochschule), eine ausgeprägte Sozialkompetenz, eine hohe Kommunikationsfähigkeit sowie eine ausgewiesene wald- und umweltpädagogische Kompetenz vorausgesetzt.

Ferner werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet:

- Ausgewiesene Kompetenz im Bereich der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)
- Umfassende Erfahrungen in der Konzeption, Planung und Durchführung von waldpädagogischen Veranstaltungen im Kontext der BNE
- Freude am Umgang mit Menschen aller Altersgruppen, insbesondere mit Schülerinnen und Schülern
- Fähigkeit zu interdisziplinärem und vernetztem Denken, hohes Maß an Kreativität
- Erfahrungen in der Entwicklung von praxisorientierten Konzepten
- Hohes Maß an Organisationsgeschick und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten
- Selbständige, sorgfältige und strukturierte Arbeitsweise
- Sehr gute Team- und Kooperationsfähigkeit
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis zum **06.04.2018 unter Angabe der Kennziffer VNR 0307/fdtü/2173** an das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz - Personalreferat -, Postfach 10 34 44, 70029 Stuttgart oder per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, max. 3 MB) an bewerbungen@mlr.bwl.de. Bitte geben Sie bei Bewerbungen per E-Mail diese Kennziffer unbedingt auch im Betreff Ihrer E-Mail an.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Herr Berthold Reichle (0711/97672-11) oder Frau Katharina Falkenburger (0711/97672-14) gerne zur Verfügung.

gez.:

Hartmut Schiering

Leiter des Personalreferats